

## Schlüter®-BARA-RAK

### Randprofil

Befestigung auf Gefälleestrich

# 5.5

Produktdatenblatt

### Anwendung und Funktion

**Schlüter-BARA-RAK** ist ein Abschlussprofil mit Tropfkante für den freien Randbereich von Balkonen und Terrassen, die bereits einen fertigen Gefälleestrich aufweisen. Durch die Vertiefung im vorgezogenen Klebeflansch ist es möglich als Fliesenabschluss die Kantenschutzprofile Schlüter-RONDÉC oder Schlüter-SCHIENE in gleicher Farbe des Balkonrandprofils zu verwenden. Das BARA-RAK wird mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel unter Zuhilfenahme eines hydraulisch abbindenden Fliesenklebers im Randbereich verklebt. Als Verbundabdichtung kann Schlüter-DITRA angebunden werden. Ebenso können spachtelbare Verbundabdichtungen der Bauchemie oder eine Abdichtung nach DIN 18531 zur Ausführung kommen. BARA-RAK bewirkt einen sauberen Randabschluss und schützt die freien Randbereiche vor Verwitterung und Zersetzung.



### Material

Das Profil ist in folgender Materialausführung lieferbar:

AC = Alu farbig beschichtet

C/A = MyDesign by Schlüter-Systems\*

### Matereieigenschaften und Einsatzgebiete:

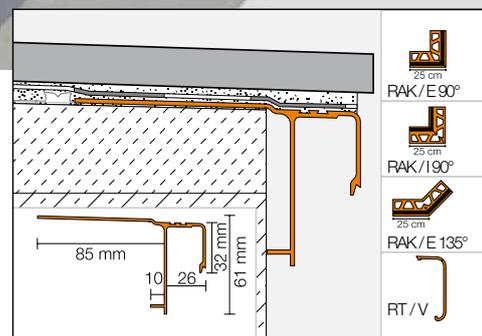
Die Beschichtung des Aluminiumprofils ist farbstabil, UV- und witterungsbeständig. Die Sichtflächen sind vor schmirgelnder Beanspruchung zu schützen.

In besonderen Anwendungsfällen ist je nach zu erwartender chemischer oder mechanischer Belastung die Verwendbarkeit von BARA-RAK zu klären.



Schlüter-BARA-RAK kann im Rahmen der Serie MyDesign by Schlüter-Systems\* kundenindividuell in 190 Farbtönen der RAL-Classic Farpalette beschichtet werden (weitere Eigenschaften siehe BARA-RAK).

\* Bei Fragen zu MyDesign by Schlüter-Systems stehen Ihnen unsere Fachberater im Außendienst und unser Anwendungstechnischer Verkauf gerne hilfreich zur Seite.





## 6. Nummerierung weg

### Verarbeitung

1. BARA-RAK wird als Randabschlusswinkel mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel auf den Estrichrand in die Kontaktschicht aus Dünnbettkleber eingebettet und vollflächig überspachtelt.
2. Die DITRA ist bis an den Befestigungsschenkel heranzuführen. Der Anschluss zum Profil ist mit dem Dichtungsband Schlüter-KERDI herzustellen. Das Dichtband ist min. 5 cm auf die DITRA und bis über die hinterschnittene Profilierung des vorgezogenen Klebeflansches von BARA-RAK mit dem Dichtkleber Schlüter-KERDI-COLL-L oder dem Montagekleber Schlüter-KERDI-FIX zu verkleben. Danach können direkt im Dünnbettverfahren unter Beachtung der entsprechenden Verlegehinweise 6.1 Schlüter-DITRA, die Fliesen aufgebracht werden, wobei diese im Randbereich des Belags etwa bündig mit der Tropfkante von BARA-RAK abschließen sollten. Bei der Verwendung der Kantenschutzprofile wie zum Beispiel RONDEC, JOLLY oder SCHIENE wird Fliesenkleber auf Schlüter-KERDI-KEBA aufgebracht und das Profil vollflächig eingebettet.

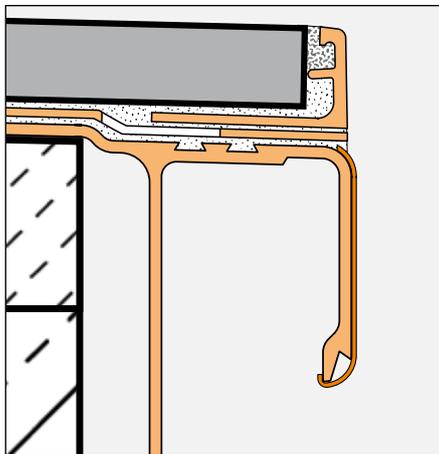
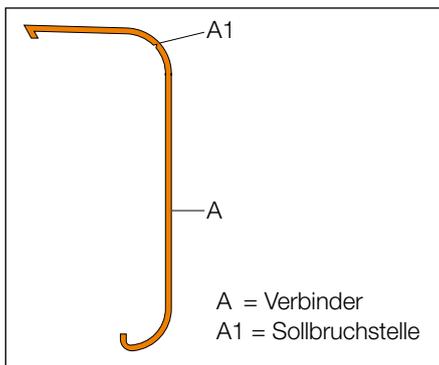


Abbildung 1

3. BARA-RAK ist bei Verwendung einer spachtelfähigen Dichtungsschlämme am freien Randbereich mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkeln in das Abdichtungssystem einzubinden. Die Flächenabdichtung ist bis über die hinterschnittene Profilierung des vorgezogenen Klebeflansches aufzubringen. Bei der Verarbeitung von Verbundabdichtungssystemen sind die Hinweise der jeweiligen Hersteller zu beachten.
4. BARA-RAK ist bei Verwendung einer Flächenabdichtung gem. DIN 18531, mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel am freien Randbereich mit geeignetem Dünnbettmörtel auf dem Gefälleestrich zu verkleben. Eine Beeinträchtigung des Gefälles im Randbereich ist durch das Aufbringen einer Ausgleichschicht im Übergangsbereich vom Estrich zum Befestigungsschenkel zu vermeiden. Die aufzubringende Flächenabdichtung muss den Befestigungsschenkel bis über die hinterschnittene Profilierung des vorgezogenen Klebeflansches überdecken und ist dort dicht zu verkleben.

5. Auf Flächenabdichtungen gemäß DIN 18531, erfolgt der weitere Aufbau der Belagskonstruktion – unter Beachtung der geltenden Regelwerke – wahlweise durch Einbau einer Drainagebahn mit nachfolgender Lastverteilungsschicht oder Kiesschüttung, oder in Form von aufgestelzten Nutzbelägen aus großformatigen Plattenelementen.

**Hinweise:** Für Innen- und Außenecken stehen vorgefertigte Eck-Formelemente zur Verfügung. Profilen von BARA-RAK sind mit ca. 5 mm Fuge stumpf zu stoßen und durch Aufclipsen von Verbindern zu überdecken. Bei der Verwendung eines Kantenschutzprofils ist der Verbinder an der Sollbruchstelle zu kürzen und unter Zuhilfenahme von Silikon an das Randprofil aufzukleben (siehe Abb. 1).

Zu beachten sind die gültigen Verarbeitungshinweise und Verlegerichtlinien zu den jeweiligen Belagskonstruktionen. Alle eingesetzten Materialien müssen witterungsbeständig, wasserfest und für den Außenbereich geeignet sein.

### Hinweise

BARA-RAK bedarf keiner besonderen Pflege oder Wartung. Die beschichtete Oberfläche des Aluminiumprofils ist UV-beständig und farbstabil. Beschädigungen der Sichtfläche sind durch Überlackieren zu beheben.



Abbildung 1

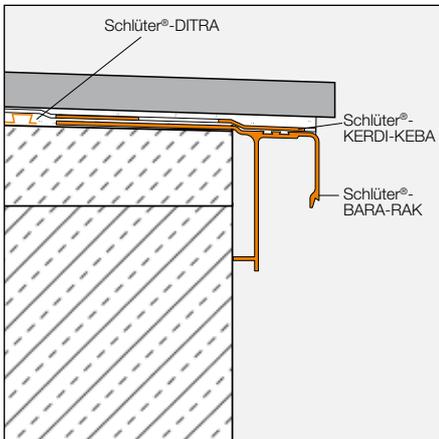
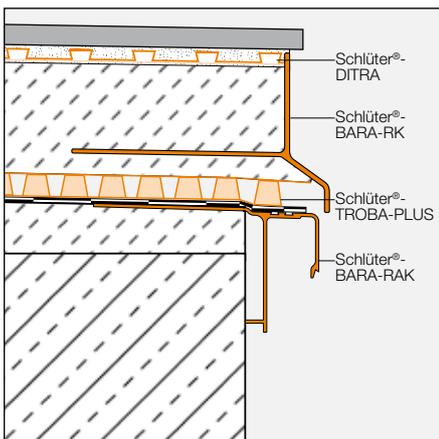


Abbildung 2



Nachträgliche Montage des Rinnensystems Schlüter®-BARIN an Randprofilen ohne Aufnahmenut





## Produktübersicht:

### Schlüter®-BARA-RAK

Farben: AG = anthrazitgrau, SB = schwarzbraun, PG = pastellgrau, GM = graumetallic, BW = brillantweiß,

C/A = MyDesign by Schlüter-Systems\*

Lieferlänge: 2,50 m

Farben	AG	SB	PG	GM	BW	C/A
Profil	•	•	•	•	•	•
Ecke 90°	•	•	•	•	•	•
Ecke 135°	•	•	•	•	•	•
Innenecke 90°	•	•	•	•	•	•
Verbinder	•	•	•	•	•	•
Endkappe	•	•	•	•	•	•

\* kundenindividuelle Beschichtung

**Textbausteine im Internet unter:**

[www.schluter.de/ausschreibungstexte.aspx](http://www.schluter.de/ausschreibungstexte.aspx)